

Pressemitteilung

Deutscher Gründerpreis wird erst wieder 2021 verliehen

- Laufendes Jurierungsverfahren durch Corona-Pandemie bereits erheblich beeinträchtigt – Preisverleihung 2020 wird abgesagt
- Online-Planspiel „Deutscher Gründerpreis für Schüler“ kann uneingeschränkt durchgeführt werden – Sieger werden am 25. Juni 2020 erstmals virtuell verliehen

Die Verleihung des Deutschen Gründerpreis, einer der renommiertesten Wirtschaftspreise des Landes, wird in diesem Jahr nicht stattfinden. Sie war für den 8. September geplant, an dem vor zahlreichen Vertretern aus Wirtschaft und Gesellschaft die Gewinner in den Kategorien StartUp, Aufsteiger, Lebenswerk und Schüler im ZDF-Hauptstadtstudio in Berlin bekanntgegeben werden sollten. Hintergrund für diese Entscheidung sind die erheblichen Beeinträchtigungen im Jurierungsverfahren. Angesichts des mehrwöchigen Lockdowns in Deutschland stehen unternehmerische Planungen vielfach in Frage oder müssen komplett geändert werden. „Auf dieser unsicheren Grundlage möchten wir keine Entscheidungen für oder gegen ein Unternehmen treffen“, so die Initiatoren des Deutschen Gründerpreises, ZDF, Sparkassen, stern und Porsche. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie unterstützt den Deutschen Gründerpreis.

Ein weiterer wesentlicher Grund für die Absage ist die anhaltende Unsicherheit, ob Veranstaltungen dieser Art im September überhaupt stattfinden dürfen und wenn, ob die notwendigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Virusverbreitung eine angemessene kommunikative und festliche Atmosphäre der Preisverleihung erlauben würden.

Um das bereits eingebrachte Engagement der aktuellen Kandidaten anzuerkennen, sollen diese im kommenden Jahr mit dem erreichten Jurystand (Top 10) in den Wettbewerb für den Deutschen Gründerpreis 2021 aufgenommen werden.

26.05.2020 | Seite 1

Pressekontakt: Stephan Bauer | tower media GmbH | 06202 – 2797-170 | dgp20@tower-media.de
Projektbüro Deutscher Gründerpreis: Isabella Schukraft | 030 – 20225-5134

200526 PM ABSAGE DGP A20259337TM.DOCX

Der Deutsche Gründerpreis
wird unterstützt durch



**Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie**

Geringe Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf den Deutschen Gründerpreis für Schüler, der schon immer als onlinebasiertes Planspiel stattfindet. In diesem Jahr war die Resonanz mit 825 Schülerteams erneut erfreulich hoch. Die zehn besten Teams werden, wie ursprünglich geplant, am 25. Juni 2020 ausgezeichnet – in diesem Jahr allerdings erstmals im Rahmen einer virtuellen Preisverleihung.

Über den Deutschen Gründerpreis:

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Der Preis wird jährlich in den Kategorien Schüler, StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk verliehen. Außergewöhnliche Unternehmerleistungen können mit einem Sonderpreis gewürdigt werden. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Finalisten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann SE & Co. KGaA, die Gruner + Jahr GmbH, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Internet & Social Media:

deutscher-gruenderpreis.de
twitter.com/Gruenderpreis
facebook.com/DGP.DeutscherGruenderpreis

Veröffentlichung honorarfrei (Fotos mit Vermerk). – Bitte senden Sie ein Beleg-Exemplar an tower media GmbH, Ketscher Landstraße 2, 68723 Schwetzingen, dgp20@tower-media.de.